

**Spiel, Spaß  
und  
Spannung**

**in Hitzacker  
an der Schienenstrecke  
2. November Woche 2006**



## Gegen Atomkraft und Atommüll

Der Castor kommt und das Widerstandscamp in Hitzacker stellt sich der menschenverachtenden Atomkraftpolitik entgegen. Der Protest richtet sich nicht nur gegen Zwischenlager, den Mythos vom Endlager und dem zerstörerischen Uranabbau, sondern auch gegen die Machtverhältnisse, die diese Technologien, Ausbeutung und Umweltzerstörung verursachen.

Euer Engagement und Hilfe bei der Vorbereitung wird dringend benötigt, um den Widerstand mit Campinfrastruktur und facettenreiche Aktionen zu bereichern. Hier gibts Pennplätze und warmes Essen.

Von hier aus lässt sich selbstorganisiertes Widerstandscampen ausprobieren, Aktionen planen, Platzverweise sammeln, Polizeimassen bewundern und ärgern...

Lasst uns zusammen für diese Zeit den Widerstand leben!

### *Was das Camp braucht!*

Leute für:

~Vorbereitung: Fahrräder und Aktionsmaterial, Aufräumen, Küche vorbereiten, Zelt und Planen flicken, Elektronik checken,

~Camp-arbeitsbereiche: Küche, Brennholz klarmachen und Öfen füttern, Infopunkt, Technik und Elektronik betreuen, Klowagen pflegen...

~Zeugs: Große Zelte, Lebensmittel, Brennholz, Geld, Sprit, Ofenrohre, robuste Musikanlagen...



**Kontakt:** [www.castorgruppehitzacker.tk](http://www.castorgruppehitzacker.tk)  
Telefon: 039037 958993 (Traumschule Riebau)  
Castor-Info: [www.castor.de](http://www.castor.de)